

Aktiv für Auen!



© Alexander Schneider

Zarte Sonnenstrahlen locken zu ersten Frühlingsspaziergängen durch die Au. Angeschwemmte Sandbänke, unberührte Altarme, üppige Vegetation - Auen sind nicht nur landschaftlich reizvoll, sondern auch als Lebensräume für Tiere und Pflanzen von hoher biologischer Vielfalt und unersetzbarer Bedeutung.

Durch ihre von fließendem Wasser geprägte Dynamik zwischen Überschwemmung und Trockenphasen bieten die Auen vielen stark spezialisierten Arten einen Lebensraum. Ihr Verschwinden hat auch das Verschwinden dieser Tiere und Pflanzen zur Folge. Für uns Menschen sind intakte Auen vor allem auch deshalb wichtig, da sie viel Wasser speichern und damit einen wirksamen Schutz vor Überschwemmungen bieten.

Doch trotz ihres besonderen Wertes sind große Teile ursprünglicher Auen bereits verschwunden. Und von den verbliebenen sind nur noch etwa die Hälfte ökologisch intakt. Wir haben deshalb unseren Einsatz für diesen großartigen Lebensraum verstärkt und mit den Österreichischen Bundesforsten einen wichtigen Partner gefunden. Gemeinsam mit diesen konnten wir bereits in verschiedenen Auengebieten junge Schwarzpappeln setzen. Nun liegt auch die Broschüre „[Aktiv für Auen](#)“ vor, die ausgewählte Auenbewohner vorstellt und viele Tipps zur nachhaltigen Bewirtschaftung und Erhaltung von Auenlandschaften enthält. Schnuppern Sie doch einmal hinein - vielleicht fällt Ihnen dabei eine Möglichkeit ein, wie auch Sie "aktiv für Auen" werden könnten!

